

Wer übernimmt die Behandlungskosten?

Im Jahr 2007 wurde die Akupunktur in den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen aufgenommen. Allerdings gilt dies nur bei chronischen Schmerzen der Lendenwirbelsäule und chronischen Knieschmerzen hervorgerufen durch Arthrose, sofern diese mindestens schon ein halbes Jahr andauern. Die Krankenkasse trägt dann die Kosten von bis zu zehn Akupunktursitzungen (in Ausnahmefällen 15). Eine Wiederholung wird erst nach einer Wartezeit von zwölf Monaten nach Beginn der Akupunktur bewilligt.

Bei allen anderen Krankheitsbildern sind die Kosten durch den Patienten selbst zu übernehmen. Sie belaufen sich für eine 30-minütige Sitzung auf rund 30 Euro. Gern beraten wir Sie hierzu individuell.

Im Leistungspaket der privaten Krankenversicherungen sind Akupunkturbehandlungen häufig im Rahmen der Schmerzbehandlung für eine Vielzahl von Beschwerden enthalten. Bitte prüfen Sie hier Ihren vereinbarten Tarif.

Sprechen Sie uns an.

Ihr persönliches Beratungsgespräch können Sie unter Telefon (0341) 35 02 22 55 vereinbaren.



Praxis für Allgemeinmedizin

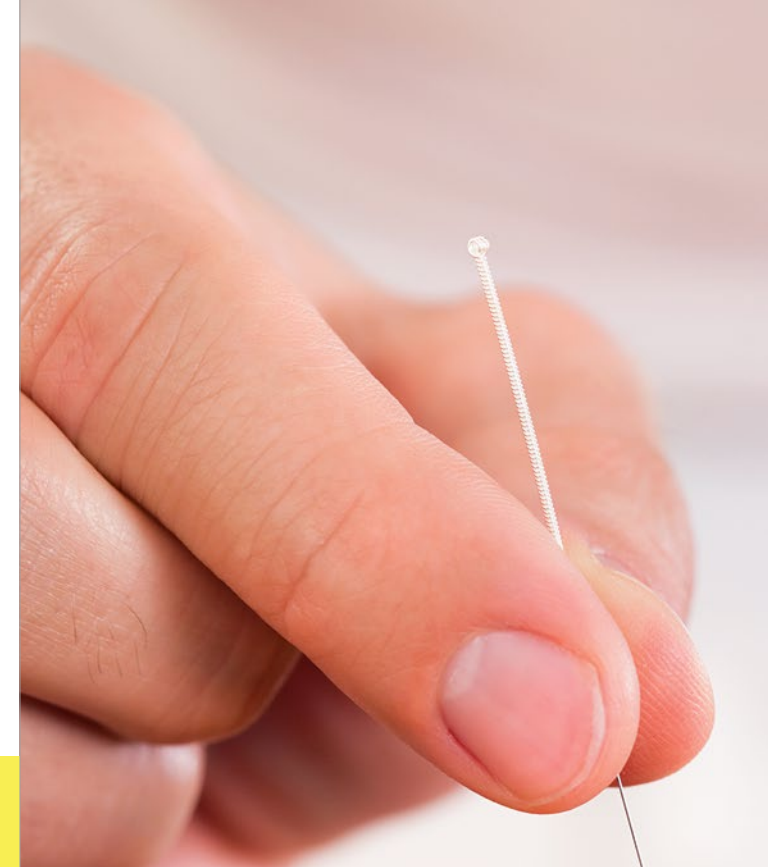
Dr. med. Caren Kaisers

Kirschallee 1
04116 Markkleeberg
T (0341) 35 02 22 55
Allgemeinarzt.Markkleeberg@
helios-gesundheit.de

www.helios-gesundheit.de/mvz-leipzig/markkleeberg

IMPRESSUM

Verleger: MVZ Management GmbH Ost, Trendelenburgstraße 20, 04289 Leipzig, Stand: 12/2017
Druckerei: SAXOPRINT GmbH, Enderstr. 92 c, 01277 Dresden



Praxis für Innere Medizin/
Hausärztliche Versorgung

Akupunktur

Medizinisches Versorgungszentrum Leipzig



Akupunktur als Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)

Der Begriff der Akupunktur kommt aus dem Lateinischen (acus = Nadel, punctio = das Stechen). Dabei wird durch Nadelstiche an bestimmten Punkten des Körpers eine therapeutische Wirkung erzielt. Platziert auf den Meridianen können so Störungen im Körperinneren gelindert und beseitigt werden – Ying und Yang kommen wieder ins Gleichgewicht. Modernste wissenschaftliche Untersuchungsmethoden bestätigten die heilende Wirkung. Durch den stimulierenden Reiz der Nadeln wird eine vermehrte Ausschüttung von schmerzlindernden und stimmungsaufhellender Substanzen ausgelöst.

Glückshormone werden frei und wirken positiv auf das Immun- und Nervensystem sowie auf unsere Schmerzverarbeitung. Unerwünschte Nebenwirkungen gibt es nicht.

Was kann man mit Akupunktur behandeln?

Akupunktur wirkt im Sinne der TCM ganzheitlich und trägt somit zur Linderung vieler Krankheiten bei.

Insbesondere bei den nachfolgend aufgeführten Erkrankungen ist eine Verbesserung nachgewiesen:

- Schmerzen des Bewegungsapparates (Rücken und Gelenke)
- neurologischen Beschwerden wie Kopfschmerzen und Migräne
- Erkrankungen der Atemwege
- Verdauungsstörungen
- Übergewicht
- Nervenschmerzen und Sensibilitätsstörungen
- Tinnitus
- seelischen Störungen wie Angst, depressive Verstimmung, Schlafstörungen
- Bekämpfung von Nikotinsucht

In Ergänzung bieten wir Ihnen zusätzlich an:

- **Taping:** Aufkleben elastischer Bänder zur Linderung von Bewegungsschmerzen
- **Chirotherapie:** Lösung von Gelenkblockaden durch manuelle Therapie



Die Grundlage der TCM bildet das sogenannte „Qi“, also die „Energie“ oder „Kraft“. In gegensätzlichen Erscheinungsformen (hell – dunkel, warm – kalt, feucht – trocken) durchströmt es uns in einem dichten Netzwerk von Meridianen (Kanälen). Symbolisiert wird diese Lebenspolarität durch „Yin“ und „Yan“. Geraten diese ins Ungleichgewicht, erkranken wir.